



## Bericht Frühjahrstreffen der SDXG am 13. Mai 2006

Tagungsort: Gasthof Ritter, Ubstadt-Weiher

### Anwesend waren: (Eintrag in der Anwesenheitsliste)

DF1IR	DF3GY	DF3IS
DH0IAN	DJ2SL	DJ3HJ
DJ4LK	DJ4PI	DJ5JH
DJ9ZB	DK2GF	DK2GZ
DK2ST	DK4IO	DL1DA
DL2FK	DL2IX	DL3LG
DL3OH	DL3ZA	DL6KB
DL6SN	DL7JAN	DL8FL
DL8NU		
<b>Gäste:</b>		
DJ4PT	DL1YD	DL2JH
DJ6OV	DF2IS	Elisabeth Kimmerle
DK6FM	DL2GAG	DO4RIS
Susanne Beeh	Elsbeth Rivinius	Irmela Weimann

### Tagesordnung

- TOP 1 Begrüßung der Mitglieder und Gäste
- TOP 2 Vortrag K7C durch DJ9ZB
- TOP 3 Unterstützte Expeditionen durch die SDXG von 2001 bis 2006
- TOP 4 Besuch des Mount Athos durch DJ5JH im Mai 2005
- TOP 5 Mythos Quad-Antennen,  
DJ4PT berichtet über seine Erfahrungen beim Bau von Quads

### TOP 1 Begrüßung der Mitglieder und Gäste

DL6KB begrüßte die Anwesenden Mitglieder und Gäste im vollbesetzten Nebenzimmer des Gasthauses Ritter in Ubstadt-Weiher.



## Bericht Frühjahrstreffen der SDXG am 13. Mai 2006 Tagungsort: Gasthof Ritter, Ubstadt-Weiher

### TOP 2 Vortrag K7C durch DJ9ZB

Im Anschluß daran präsentierte Franz, DJ9ZB seinen Vortrag über die K7C Expedition im September 2005 zum Kure Atoll im Pacific.

Das internationale Expeditionsteam war hierfür fast 5 Wochen inklusive An- und Abreise unterwegs.

Ursprünglich war diese Expedition durch KH7U organisiert, der jedoch trotz sehr guter Beziehungen keine Landegenehmigung erhalten konnte.

Daraufhin hatte KK6EK die Sache in die Hand genommen und letztendlich auch die erforderliche Landegenehmigung erhalten können.

Gestartet wurde in KH6 mit dem gecharterten Zweimaster Machias. Der Skipper dieses Bootes hatte schon mehrfach Teams in den Pacific begleitet(z.B. KH5K).

Die Seereise führt an den Midway-Inseln vorbei nach Kure Island. Hierfür waren 8 Tage auf See notwendig.



Zum Zeitpunkt der Expedition lebte auch eine Wissenschaftlerin auf der Insel und das Team hatte darüber hinaus auch verschiedene Reparaturarbeiten an den Gebäuden auf der Insel vorzunehmen.

Erstmals zum Einsatz kam auch das DXA-Programm von KK6EK, das es den DXern auf der anderen Seite des Pileup ermöglichte, online die derzeit geloggtten QSO zu verfolgen.

Hierzu wurde auch zwischen den Operating-Camps eine 2,4 GHz Richtfunkstrecke aufgebaut, die die Logdaten auf einen Server übertrug. Von diesem Server aus wurden dann via Inmarsat die Logdaten ins WWW gestellt.



## Bericht Frühjahrstreffen der SDXG am 13. Mai 2006 Tagungsort: Gasthof Ritter, Ubstadt-Weiher



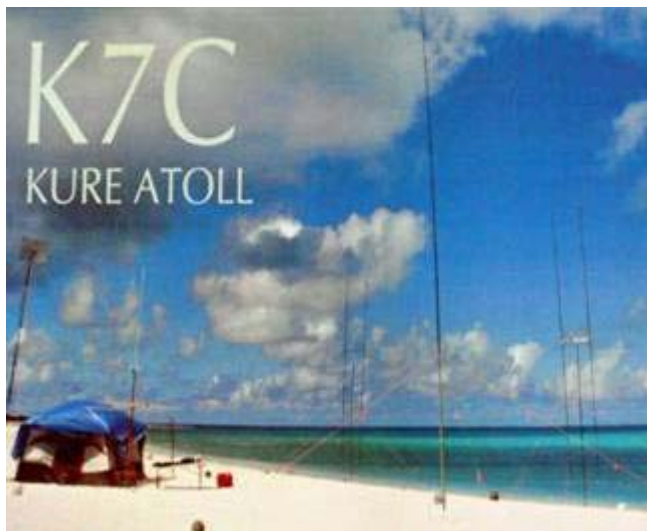
Dem Team war es nur erlaubt, einen ca. 200 Meter langen Streifen am Strand für die Antennen zu verwenden.

Folgende Technik wurde auf K7C verwendet:

IC756 Pro III  
Acom 1010 Endstufen  
StepIR 2 ele Antennen  
V80 Titanex  
Battle Creek special

In den ersten drei Tagen waren nahezu keine Verbindungen mit Europa möglich. Im Lauf der nächsten Tage wurden dann die 2ele StepIR Beams vertikal polarisiert und die Verbindungen nach Europa wurden etwas stabiler. Teilweise waren jedoch bestimmte Gebiete in Europa sehr lauff(z.B. Skandinavien und Südeuropa) Mitteleuropa jedoch fast überhaupt nicht zu hören.

Insgesamt konnten rund 52.000 QSOs während der 9 Tage Funkbetrieb geloggt werden.




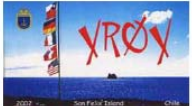




## Bericht Frühjahrstreffen der SDXG am 13. Mai 2006 Tagungsort: Gasthof Ritter, Ubstadt-Weiher

Danach hatten die Damen die Möglichkeit das Schloss sowie das Musikautomatenmuseum in Bruchsal zu besuchen. Die Damen zogen es jedoch vor, ein Cafe in Bruchsal zu testen.

### TOP 3 Unterstützte Expeditionen durch die SDXG von 2001 bis 2006

Folgende Expeditionen wurden durch uns von 2001 bis 2006 unterstützt

2001	VE/DH8IAT 3B6RF T5X 7P8AA D68C J5X	  
2002	3XA8DX XR0X S07X	  
2003	3C0V FO/DL3GA usw.	 
2004	8Q7JF 3B9C	 
2005		 
2006	FS/DL7DF PJ7/DL7DF VU4(DL7DF)	  

### TOP 4 Besuch des Mount Athos durch DJ5JH im Mai 2005

Im Anschluss daran berichtet Wolff, DJ5JH kurz über seinen erneuten Besuch im Kloster Athos. Apollo verwendet mittlerweile die neueste Technik in Form von IC 756 ProIII und HP Notebook, leider war es ihm auch dieses Jahr wieder nicht möglich die Station dort zu aktivieren. Wolff zeigte auch ein Bild der Insel, von der angeblich DL7FT SV/A damals aktiviert hatte, die definitiv nicht zum Mount Athos gehört, aber trotzdem durch die ARRL anerkannt wurde.





## Bericht Frühjahrstreffen der SDXG am 13. Mai 2006

Tagungsort: Gasthof Ritter, Ubstadt-Weiher

### TOP 5 Mythos Quad-Antennen

Den Abschluss bildete der Vortrag von Klaus, DJ4PT über seine Erfahrungen mit dem Bau von Quad-Antennen. Klaus hatte auch sofort erkannt, dass das SDXG Logo die Königin der Antennen beinhaltet. Klaus hatte bereits in den 70er Jahren damit begonnen Quads zu bauen. Diese Quads wurden alle empirisch ermittelt, da es damals noch kein EZnec oder dergleichen gab.

Mittlerweile hat er sich einen kleinen Cotten mit rund 6.000 qm zugelegt. Klaus ist wahrscheinlich der einzige OM in DL, der die Genehmigung für zwei 33 Meter hohe Gittermasten innehat.

Die ersten Probleme hatte Klaus mit den Quadschleifen, die immer wieder gerissen sind. Mittlerweile hat er jedoch eine Lösung gefunden, in dem er Kevlarseile nimmt und darauf die isolierte 2,5 mm Kupferlitze befestigt. Die nächste Herausforderung stellten die Spreizer dar, die speziell bei den Quads für 40 und 80 Meter schon ordentlich durchhängen. Dieses Problem hat Klaus dadurch gelöst, dass er nun Gittermastelemente für die ersten 7,5 Meter verwendet. und erst danach Fiberglasrohre.

Eine große Hilfe für Klaus war in den vergangenen Jahren OM DJ6JC, der ihn tatkräftig bei der Umsetzung seiner Antennenprojekte unterstützte. Leider ist DJ6JC mittlerweile SK. Leider hatte er immer wieder Antennenbrüche durch verschiedene Herbststürme. Da die Antennen sich in bis zu 37 Meter Höhe befinden, ist es nach solch einem Sturm nicht immer einfach, die kaputten Antennen wieder vom Mast zu holen. So erging es ihm leider auch nachdem im Winter 2005 etliche RWE-Strommasten in Westfalen unter der Eislast umknickten und seine 3 Element Quad für 80 Meter ebenfalls durch die Stürme beschädigt wurde. Aber die Reparaturen sollen nun ab dem 17. Juni herum beginnen und es ist dann sicherlich wieder mit den bekannt lauten Signalen von DJ4PT, speziell auf 40 und 80 Meter, zu rechnen.



Die Großfunkstelle in Hesselteich besteht derzeit aus:  
80 Meter: 3 Ele Quad                      40 Meter: 5 Ele Quad  
20 Meter: 6 over 6 Ele Quad    15 Meter: 6 over 6 Ele Quad  
10 Meter: 7 over 7 Ele Quad

**Das nächste SDXG-Treffen wird voraussichtlich am 02. Dezember 2006 im Raum Stuttgart stattfinden.**

Günther, DL6KB

Wolf-Dieter, DK4IO

Harry, DK2GZ